Vorgehensweise bei der Überprüfung

• Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden. Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate sowie nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
• Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.
Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.

GURT FÜR GEWERBLICHE ANWENDUNGEN

1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer auffälligen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Die Anwender/-innen müssen:
- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen,
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.
(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.
Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.
Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

00 000 AA 0000

- Herstellungsjahr
- Herstellungstag
- Name der Prüfperson
- Fortlaufende Seriennummer

Codierung B:

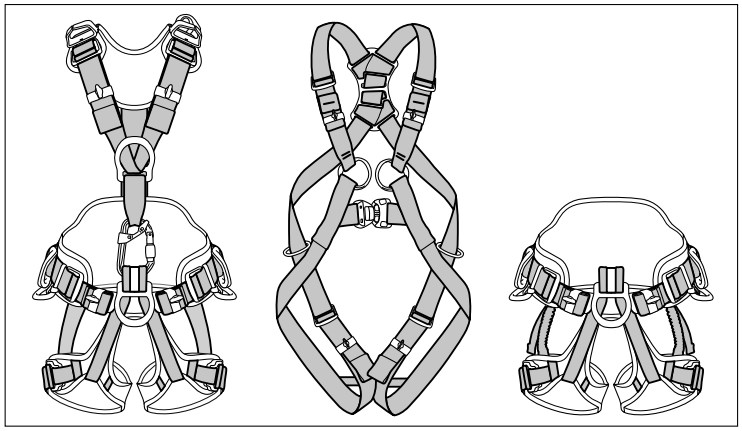
00 A 0000000 000

- Herstellungsjahr
- Herstellungsmonat
- Nummer der Fertigungsreihe
- Fortlaufende Seriennummer

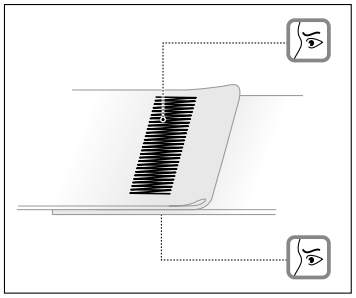
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.
Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des Zustands der Gurtbänder

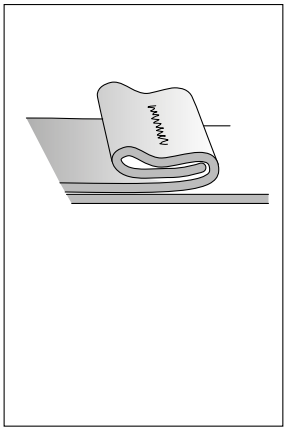
• Achten Sie auf Einschnitte, aufgequollene Stellen, sonstige Beschädigungen oder Abrieb die z.B. auf Abnutzung, Hitzeeinwirkung oder Kontakt mit Chemikalien usw. zurückzuführen sind. Kontrollieren Sie das Gurtband des Hüftgurts, der Beinschlaufen, der Verbindung Beinschlaufen/Hüftgurt und gegebenenfalls der Schulterträger. Vergessen Sie nicht die von den Schnallen und Halteösen verdeckten Stellen.



• Überprüfen Sie den Zustand der Sicherheitsnähte (oben/unten). Achten Sie auf lose, abgenutzte oder durchtrennte Fäden. Die Sicherheitsnähte sind durch andersfarbige Fäden gekennzeichnet.

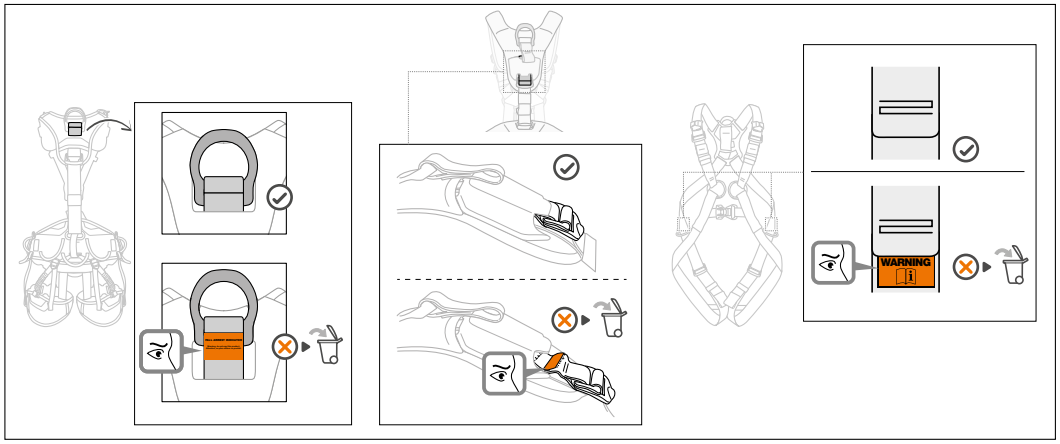


• Vergewissern Sie sich, dass die Gurtbandenden umgenäht sind.

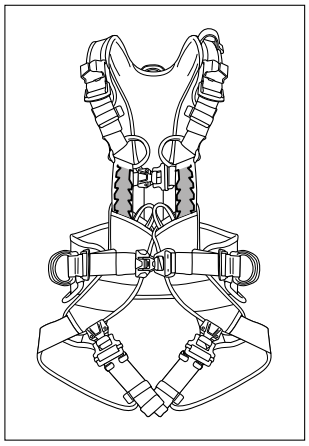


4. Überprüfung der Sturzindikatoren

• Bei den internationalen Ausführungen der Gurtmodelle NAVAHO, NEWTON, AVAO, ASTRO und VOLT überprüfen Sie die dorsalen Sturzindikatoren.

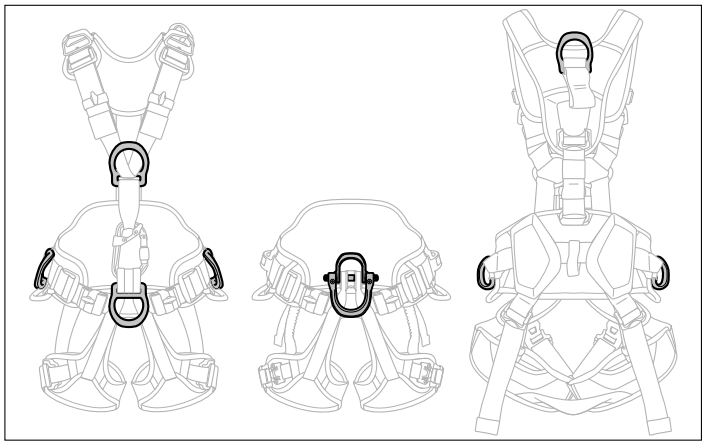


• Bei der europäischen Ausführung der VOLT-Gurtmodelle überprüfen Sie die Nähte des Gurtbands der LADDER CLIMB-Steigschutzöse.

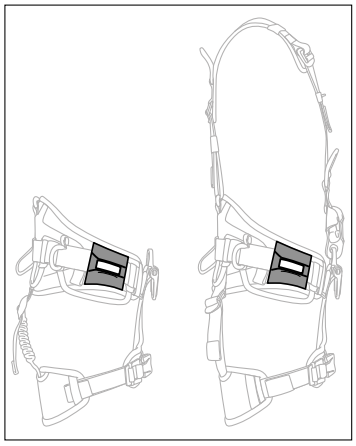


5. Überprüfung der Befestigungspunkte

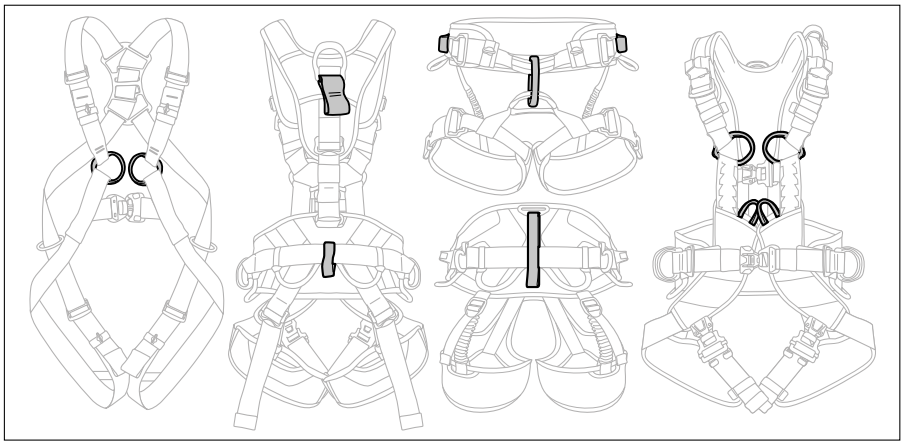
• Überprüfen Sie den Zustand der Befestigungspunkte aus Metall (keine Deformierungen, Kratzer, Risse, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen).



• Überprüfen Sie den Zustand der Halteösen aus Kunststoff (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).

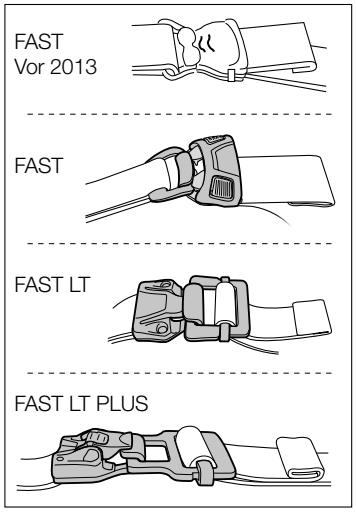


• Überprüfen Sie den Zustand der textilen Auffang- und Halteösen (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).

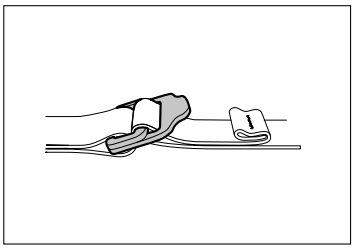


6. Überprüfung des Zustands der Einstellschnallen

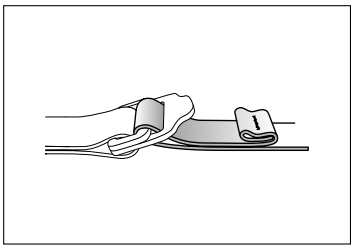
• Überprüfen Sie den Zustand der FAST-Einstellschnallen (keine Deformierungen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- oder Korrosionserscheinungen).



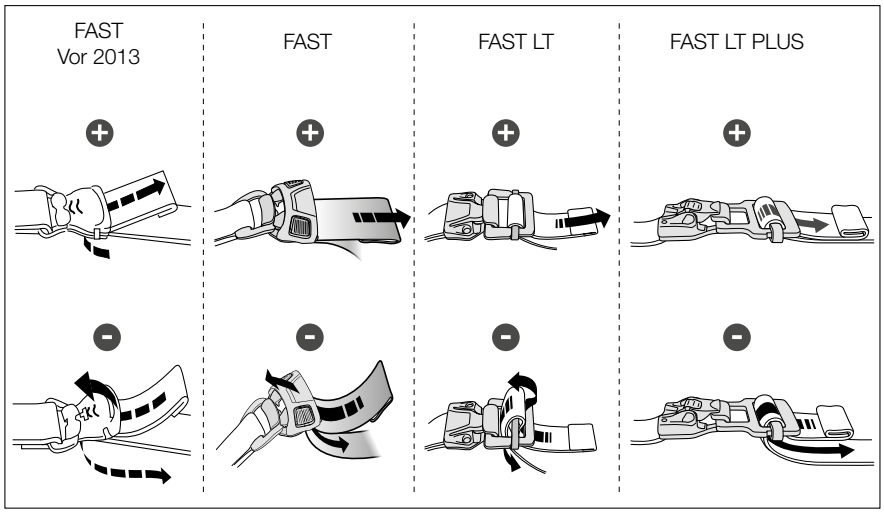
• Überprüfen Sie den Zustand der DOUBLEBACK-Einstellschnallen (keine Deformierungen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- oder Korrosionserscheinungen).

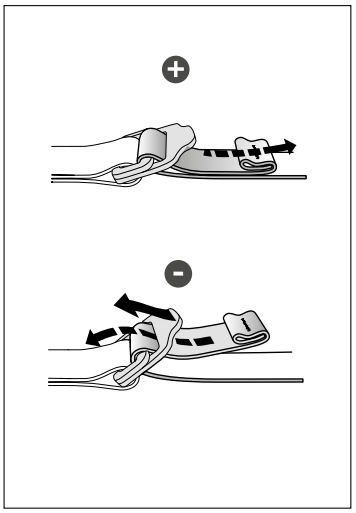


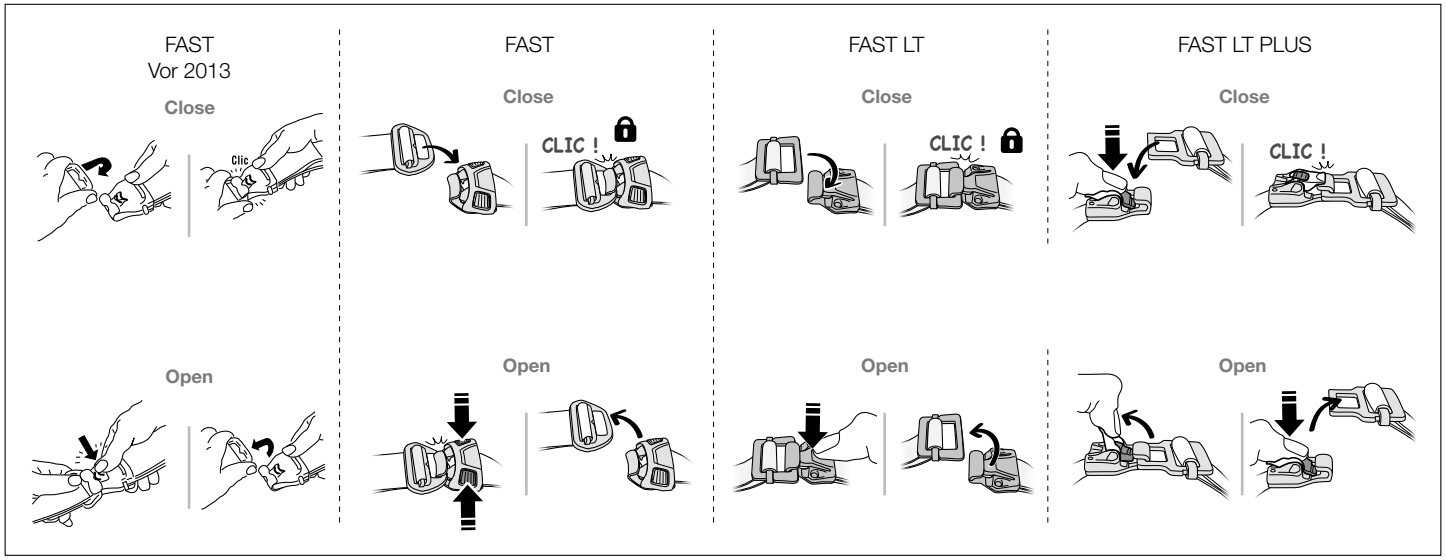
• Vergewissern Sie sich, dass das Gurtband nicht verdreht ist.



• Stellen Sie sicher, dass die Schnallen richtig funktionieren.

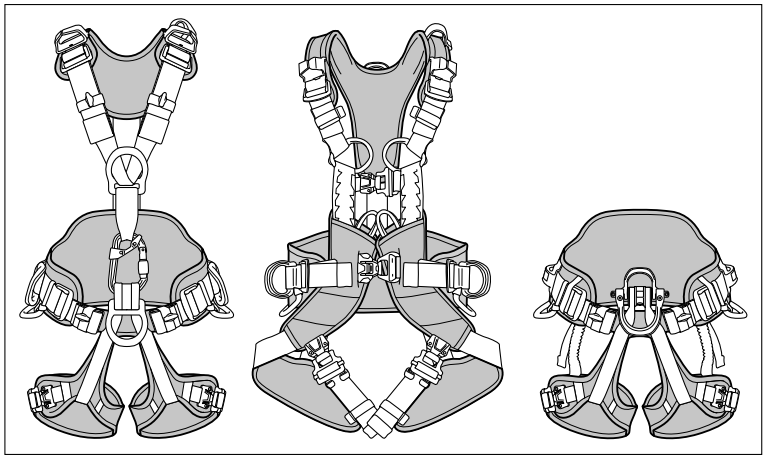




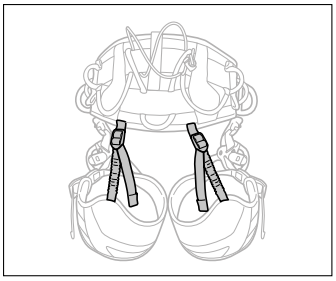


7. Überprüfung des Zustands der Komfortelemente

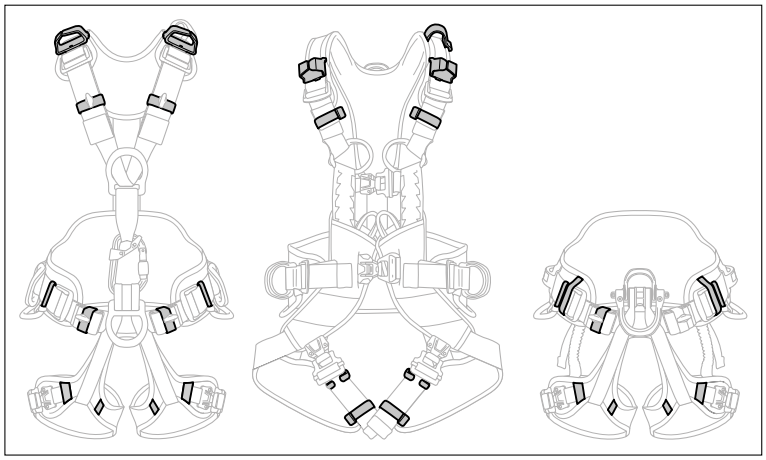
• Überprüfen Sie den Zustand der Polsterung an Hüftgurt, Beinschlaufen und Schulterträgern (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).



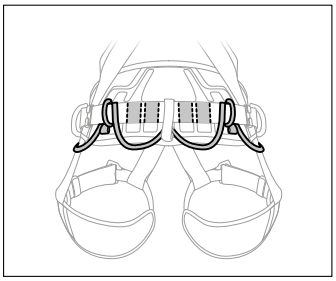
• Überprüfen Sie den Zustand der elastischen Beinschlaufenaufhängungen (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).



• Überprüfen Sie den Zustand der elastischen Riemenhalter und/oder der Riemenhalter aus Kunststoff (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).

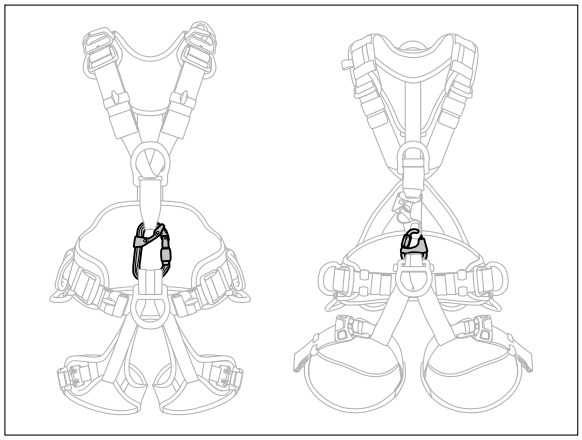


• Überprüfen Sie den Zustand der Materialschlaufen (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen).



8. Überprüfung des Zustands des Verbindungselements Brustgurt/Sitzgurt (falls vorhanden)

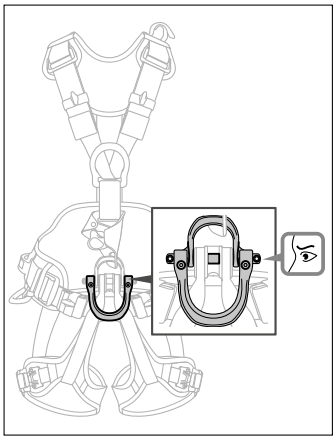
• Für die Überprüfung der Verbindungselemente verweisen wir auf den Ihrem Modell entsprechenden Vordruck des Prüfbogens auf Petzl.com.



• Wenn zum Gurt ein Verbindungselement zur Verbindung von Brust- und Sitzgurt gehört, vergewissern Sie sich, dass dieses vorhanden ist.

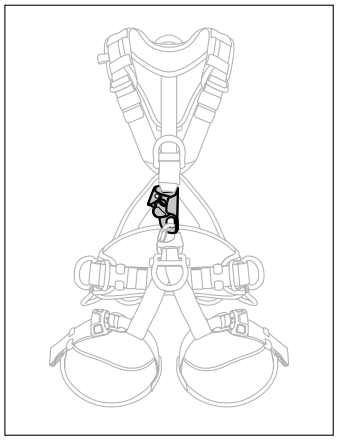
• Überprüfen Sie, ob es sich bei dem Verbindungselement um das richtige Modell handelt und dass es korrekt mit dem Gurt verbunden ist.

• Aufschraubbare Befestigungsöse: Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben der aufschraubbaren Befestigungsöse fest angezogen sind.



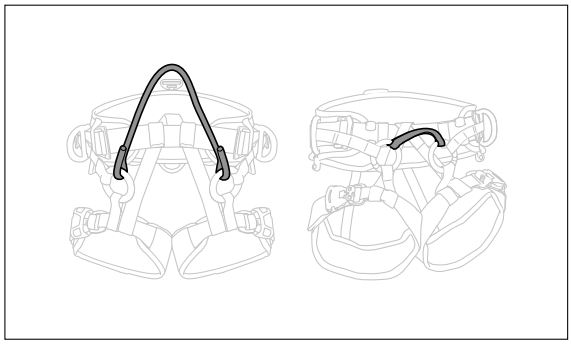
9. Überprüfung des Zustands der CROLL-Seilklemme (falls vorhanden)

• Für die Überprüfung der Seilklemme verweisen wir auf den Ihrem Modell entsprechenden Vordruck des Prüfbogens auf Petzl.com.

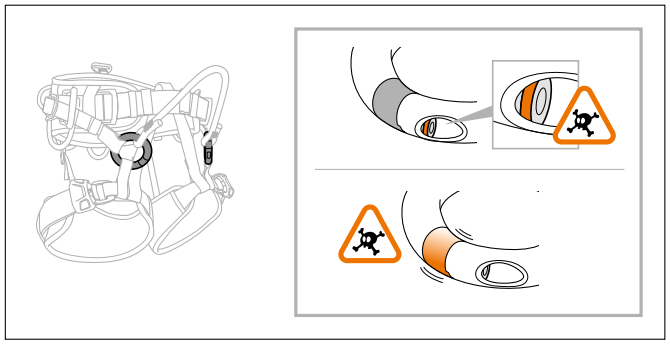


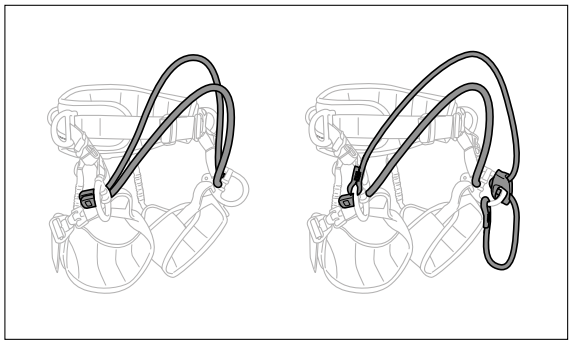
10. Besonderheiten der Gurte SEQUOIA/SEQUOIA SRT

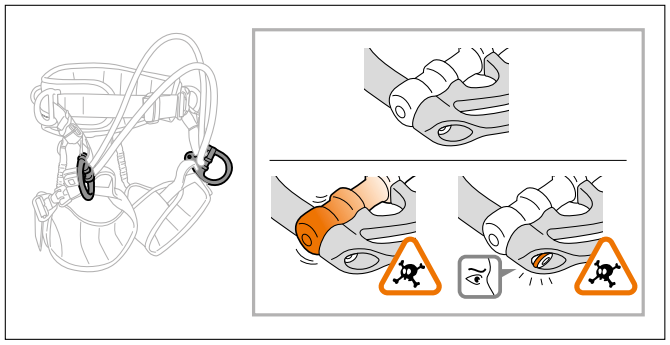
• Überprüfen Sie den Zustand des textilen Haltestegs (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, aufgerissene Stellen). Bei Haltestegen aus Seil kontrollieren Sie den Zustand des Seils: Vergewissern Sie sich, dass das Seil z. B. keine Einschnitte, Brandstellen, ausgefransten Fäden, aufgerauten Stellen oder Spuren von Chemikalien aufweist.

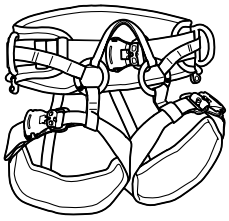
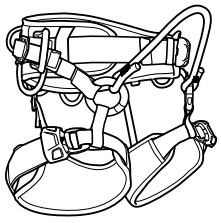
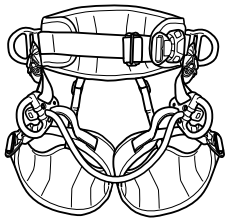
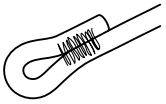
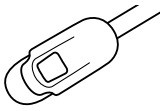
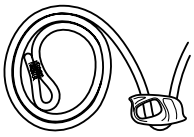


• Überprüfen Sie den Zustand der aufschraubbaren Ösen (keine Deformierungen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- oder Korrosionserscheinungen). Überprüfen Sie, ob die Schraube vorhanden und fest angezogen ist.



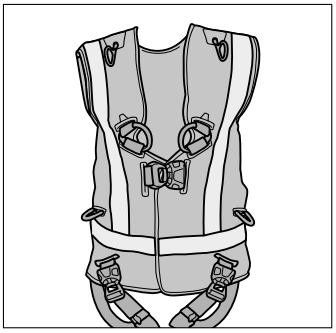




Kompatible Montage (Zertifizierung nicht berücksichtigt)		SEQUOIA V1	SEQUOIA V2	SEQUO IA V3 (2019)
				
Brücke v1 Gurtband		✓	✓	✓
Brücke v2 Seil mit vernähtem Auge		✗	✓	✓
Brücke v3 (2019) Mit Stopper		✗	✗	✓
AD-JUST-Brücke v2 und v3		✗	✓	✓

11. Besonderheit der NEWTON HI-VIZ

• Kontrollieren Sie bei den HI-VIZ-Versionen den Zustand der HI-VIZ-Weste und der Reflexstreifen (z. B. Einschnitte, Abnutzungserscheinungen, verblichene Farbe).



12. Anhang: Beispiele abgenutzter Gurte, die ausgesondert oder repariert werden müssen

• Beginnendes Aufreißen des Gurtband des Hüftgurts

• Einschnitt an Materialschlaufe

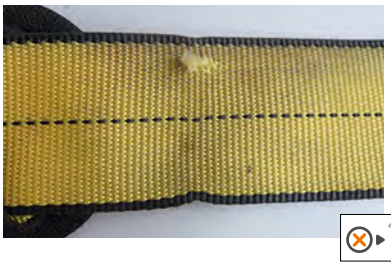
• Einschnitt am Entlastungsgurt

• Schutzgewebe beschädigt

• Schutzgewebe beschädigt

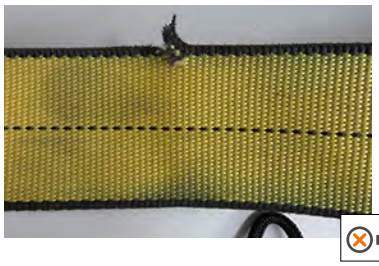
• Trennsteg falsch herum

• Gurtband aufgerissen



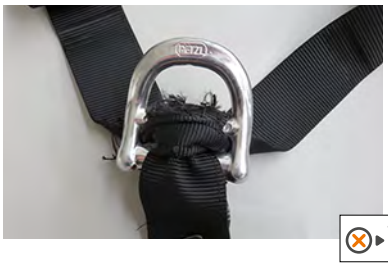
• Markierung auf dem Gurtband

• Einschnitt am Gurtband



• Beschädigtes Gurtband

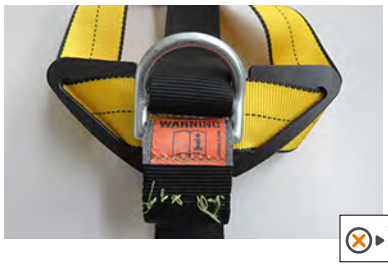
• Beschädigtes Gurtband



• Aufgetrennte Saumnaht

• Anseilpunkt beschädigt

• Sturzindikator sichtbar



• Beschädigte Sicherheitsnaht

• Anseilpunkt beschädigt

• Anseilpunkt beschädigt

• Anseilpunkt beschädigt

• D-Ring abgenutzt

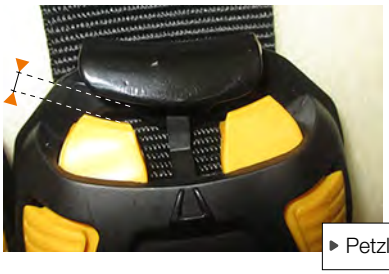
• Schnalle beschädigt

• Korrosion

• Korrosion

• Farbspuren

• Schnalle funktioniert nicht



▸ Petzl kontaktieren